
IAA Hannover 2018: Volkswagen ganz im Zeichen des „e“

Volkswagen stellt seinen Auftritt auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover (-27.9.2018) ganz in das Zeichen „e“ für Elektromobilität. Zwei neue, elektrisch angetriebene Lösungen für den urbanen Stadtverkehr, wurden zusammen mit dem strategischen Partner Abt entwickelt und schließen die Lücke im elektrifizierten Modellprogramm der Marke. Nach dem e-Crafter stehen ab Frühjahr 2019 mit dem Abt e-Caddy und e-Transporter Umrüttlösungen für die beiden Modelle parat. Die Batteriekapazität beträgt 36 bzw. 72 kWh. Damit können die Fahrzeuge eine Reichweite von 200 oder 400 Kilometer erzielen.

Für die lange Distanz zeigt Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) den auf dem e-Crafter basierenden Crafter Hy Motion mit Brennstoffzelle. Das Unternehmen will Kosten und Nutzen einer solchen Lösung untersuchen. Der 3,5-Tonner soll eine Reichweite von bis zu 500 Kilometern haben. Statt für die lange für die kurze Distanz, die so genannte „letzte Meile“ ist das Cargo e-Bike gedacht. Das von der Marke in Eigenregie entwickelte, dreirädrige Lasten-Pedelec kann bis zu 210 Kilogramm tragen (inkl. Fahrer) und hat ein Ladevolumen von einem halben Kubikmeter. Ausgestattet ist es mit einem 250 Watt-Mittelmotor mit Automatikgetriebe. Eine Besonderheit ist die Neigetechnik, mit der die Ladefläche immer waagrecht bleibt.

Den Elektroauftritt in seiner Heimat Hannover rundet VWN mit der Studie I.D. Buzz Cargo, dem geplanten Elektro-Bulli, ab. Dabei kommt das Internet der Dinge an Bord. So wurde zum Beispiel für Servicemonteur oder Wartungstechniker ein neues, elektrifiziertes Regalsystem entwickelt, das mit dem Auftrags- und Bestellsystem des Anwenders vernetzt ist. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



IAA Nutzfahrzeuge 2018: VWN-Markenchef Dr. Thomas Sedran auf dem Cargo e-Bike und vor dem I.D. Buzz Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



IAA Nutzfahrzeuge 2018: Abt e-Caddy und Abt e-Transporter.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Volkswagen Crafter Hy Motion.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



IAA Nutzfahrzeuge 2018: VWN-Markenchef Dr. Thomas Sedran (l.) und Vertriebs- und Marketingleiter Heinz-Jürgen Löw vor dem I.D. Buzz Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen
